



## Die Logistik-Branche wird digital: 6 Beispiele dafür, wie WLAN die Digitalisierung voranbringt

### „Zur Digitalisierung gibt es keine Alternative“

„Zur Digitalisierung gibt es keine Alternative. Wer sich dieser Entwicklung nicht stellt, wird über kurz oder lang leider ins Hintertreffen geraten“, so Robert Blackburn, der Vorstandsvorsitzende der Bundesvereinigung Logistik (BVL)<sup>1</sup>. Umso erstaunlicher die Ergebnisse einer Studie vom Juli 2018: 81 % der Entscheider der Logistik-Branche deutschlandweit gaben an, dass ihre Firma kaum oder nur zum Teil digital arbeitet.

Fraglos ist, dass erheblicher Aufholbedarf besteht – sowohl für die Logistik-Branche, als auch für das produzierende Gewerbe. Der Schlüssel für eine umfassende Digitalisierungsstrategie besteht in der flächen-

deckenden, stabilen und sicheren WLAN-Anbindung. Doch welche Potenziale ergeben sich aus den neuen technischen und gesellschaftlichen Bedingungen der Digitalisierung? Wie kann sie dabei helfen, Prozesse zu optimieren, lückenlose Verfügbarkeit technischer Geräte zu gewährleisten, die innerbetriebliche Kommunikation zu stärken und nachhaltiges Ressourcenmanagement zu fördern?

Dieses Whitepaper zeigt anhand von sechs Beispielen, welche Potenziale in einem digitalisierten Unternehmen der Logistik-Branche und des produzierenden Gewerbes stecken und wie zeitgemäße Lösungen dazu beitragen, diese Potenziale freizulegen.

#### Summary

Obwohl die Digitalisierung alle Bereiche des gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Lebens durchdringt, wird sie in der Logistik-Branche und im produzierenden Gewerbe oft noch nachlässig vorangetrieben. Sechs Beispiele zeigen, welche Potenziale Unternehmen jetzt für sich entdecken können.

<sup>1</sup> <https://www.produktion.de/trends-innovationen/wie-die-logistikbranche-die-digitalisierung-verschlaeft-103.html>



## 6 Potenziale der Digitalisierung

### 1. Kommunikation im digitalen Zeitalter

Eine Abteilung, der am Standort Y Informationen fehlen, die Abteilung X bereits Tage vorher zur Verfügung hatte? Bei einer gut aufgestellten IT quasi undenkbar – sollte man meinen. Allerdings sind bei vielen Unternehmen die WLAN-Systeme nicht in der Lage, eine durchgängig optimale Verfügbarkeit über alle Standorte und Abteilungen hinweg zu garantieren – oder haben mit Ausfall der Systeme zu kämpfen. Die Folge: Abreißende Kommunikationsketten, Stillstand im Unternehmen und hohe Kosten.

Das Ziel ist natürlich ein anderes: Digitalisierung heißt Kommunikation – und zwar immer und überall. Grundlage dafür ist eine flächendeckende, stabile und sichere Unternehmens-IT und eine entsprechende drahtlose Internetverbindung. Sie ermöglicht flüssige Abläufe, Kommunikation ohne Brüche und eine Echtzeit-Übersicht über den Lagerbestand.

Darauf sollten Sie bei der Implementierung einer IT-Infrastruktur für Kommunikation achten:

- Nutzung aktueller 5-GHz-Standards für störungsfreien Betrieb und große Reichweite
- Einbindung verschiedenster, auch mobiler, Endgeräte
- Einbindung geeigneter Kommunikationskanäle wie Skype for Business oder VoIP

### 2. Getrennte Zugänge für den Datenschutz

Ein geschlossenes und entsprechend abgesichertes WLAN-System ist eigentlich eine Selbstverständlichkeit. Viele Unternehmen benötigen aber darüber hinaus speziell konfigurierte Lösungen: So kann es zum Beispiel notwendig sein, Zugänge und Systeme komplett voneinander zu trennen, um Sicherheit und Datenschutz gewährleisten zu können.

Ein typisches Beispiel dafür wäre getrennte Zugänge für Personal oder Gäste, beispielsweise wartende Lieferanten oder Fahrer, die in dieser Zeit gerne auf das Internet zugreifen möchten. Ein zeitgemäßes, gut ausgestattetes IT-System sollte die Möglichkeit bieten, diese Trennung von Zugängen zu gewährleisten oder bestimmte Berechtigungen einzuschränken.

### 3. Unterstützung von Digital Signage für Informationsbereitstellung

Digitale Informationssysteme – sogenannte Digital Signage – gehören zum Alltag in vielen großen Unternehmen, die über Lagerhallen verfügen. Über elektronische Displays lassen sich Informationen schnell und auf den Punkt gebracht teilen, in Lagerhallen genauso wie bei der Konfektionierung und an der Anmeldung. Doch die Installation dieser Systeme ist in vielen Betrieben noch problematisch: Umständliche Verkabelungen erfordern oft aufwändige Umbauarbeiten. Auch hier versprechen drahtlose Infrastrukturen Abhilfe: Über WLAN können Digital-Signage-Displays mit Informationen bespielt und miteinander vernetzt werden – sogar standortübergreifend.

## 4. Der Papierkrieg hat ein Ende

Aktenberge, Ablagechaos und unleserliche Notizen: das war einmal. Die Digitalisierung eröffnet vielfältige Möglichkeiten, dem unzeitgemäßen – und darüber hinaus umweltschädlichen – Papierkrieg ein Ende zu setzen. Über mobile Handscanner können Informationen schnell und lückenlos erfasst und geteilt werden. Dadurch lassen sich menschliche Fehler bei der Niederschrift ebenso minimieren wie Verarbeitungs- und Transportzeiten. Drahtlose Netzwerke sorgen für eine schnelle, flächendeckende und sichere Übermittlung von Informationen im gesamten Unternehmen. So lässt sich erreichen, dass alle Abteilungen jederzeit über einen einheitlichen Wissensstand zu Lagerbeständen, Materialwirtschaft, Einkauf und Vertrieb verfügen.

## 5. Auch im Freien zuverlässig

Netzwerkverbindungen arbeiten nur in geschlossenen Räumen zuverlässig? Dieses Gerücht hält sich noch hartnäckig, ist aber faktisch falsch. Vielmehr sollte eine Bedingung an die verwendete Infrastruktur sein, auch im Freien eine flächendeckende Abdeckung ohne Abstriche zu garantieren. Dafür ist nicht zwangsläufig eine separate Stromversorgung nötig, auch Betrieb über PoE (Power over Ethernet) ist möglich.

## 6. Sicherheit ist selbstverständlich

In Zeiten von GDPR und Co. ist ein ganzheitlicher Sicherheitsansatz in Unternehmen gefragt. Das bedeutet konkret, dass sicherheitsrelevante Aspekte von Anfang an klarer Bestandteil des IT-Konzepts des Unternehmens sein müssen – nicht etwa „ein notwendiges Übel“, das auf eine bereits bestehende Infrastruktur aufgesetzt wird. Gut durchdachte IT-Lösungen berücksichtigen Datenschutz und Sicherheit zu jedem Zeitpunkt mit. Konkret gehören dazu zwei relevante Faktoren: Ausfallsicherheit und Aktualität.

- Die Technologie muss dafür Sorge tragen, dass die IT jederzeit vollumfänglich arbeiten kann.
- Software-Updates müssen sicherstellen, dass die Systeme stets auf dem neuesten Stand arbeiten und auch für aktuelle Gefahren gerüstet sind.

# eWLAN® macht Unternehmen fit für die Digitalisierung

Ein stabiles drahtloses Netzwerk ist der Schlüssel für eine gelungene Digitalisierungsstrategie in Unternehmen mit großen Lagerflächen, beispielsweise in der Logistik-Branche und im produzierenden Gewerbe. eWLAN® bietet eine vollumfängliche Lösung, die alle relevanten Aspekte der täglichen Prozesse unterstützen kann und zugleich deutlich mehr ist als „nur“ WLAN:

eWLAN® unterstützt die interne und externe Kommunikation stabil, flächendeckend und sicher, arbeitet mit Digital-Signage-Displays zusammen und funktioniert sogar im Freien!

eWLAN® lässt sich individuell konfigurieren, ermöglicht getrennte Zugänge und wird durch ein Helpdesk unterstützt – dadurch kann sich die eigene IT-Abteilung auf die für sie relevanten Aspekte konzentrieren.

eWLAN® setzt dem Papierkrieg ein Ende, trägt zur Schonung von Natur und Umwelt bei und sorgt für reibungslose und fehlerfreie Abläufe.





# Ihre Vorteile durch eWLAN®



## Maßgeschneidertes Betriebskonzept

Der eWLAN®-Service beginnt mit der Erstellung eines individuellen Betriebskonzepts, in dem wir Ihre Anforderungen analysieren und ein maßgeschneidertes Konzept für Sie entwickeln. Dadurch erhalten Sie eine dokumentierte und bedarfsgerechte Lösung.



## Stabile Prozessabläufe durch Hochverfügbarkeit

Durch das einzigartige eWLAN®-Konzept erhalten Sie ein hochverfügbares, stabiles und standortübergreifendes WLAN-Netz. Durch Monitoring und Management werden Störungen in unserem lokalen Helpdesk bemerkt und behoben. Klar definierte Regeln, Priorisierungen sowie ein im späteren Betrieb durchgeführtes Management schaffen ein hochverfügbares WLAN-Netz in Ihrem Betrieb – und das auf höchstem Sicherheitsniveau. Sie können jederzeit flexibel auf die Anforderungen Ihrer Arbeitswelt reagieren. Das bedeutet: minimaler Aufwand für Ihre IT-Abteilung und optimale Verfügbarkeit des eWLAN®. Ihre IT kann sich wieder Ihrem Kerngeschäft widmen.



## Sicherheit nach innen und außen

Mit eWLAN® steuern Sie Authentifizierung, individuelle Zugangsberechtigungen, Nutzeridentifikation und Bandbreiten-Zuordnung. Software- und Sicherheits-Updates führen wir für alle Standorte im laufenden Betrieb durch, damit Sie immer auf dem aktuellsten Sicherheitsstand sind. Zudem unterstützen wir Sie bei der Realisierung Ihrer Sicherheitsstrategie (Network Policy, Datenschutzerklärung, Betriebsvereinbarung, Dokumentation).



## Planbare Managed-Service-Beiträge und keine hohen Anfangsinvestitionen

Durch die Flexibilität und Anpassungsmöglichkeiten des eWLAN®-Managed-Service-Vertrages wächst eWLAN® mit dem Erfolg Ihres Unternehmens. Aufwendige Verkabelungen sind nicht mehr nötig. Sie haben keine hohen Erstinvestitionen, sondern einen transparenten, monatlichen Managed-Service-Beitrag, der sich nach Ihren Anforderungen richtet. Ihr Unternehmen ist damit für die Zukunft gerüstet!

## eWLAN®-Projektberichte?

→ Finden Sie hier!

Ihren Partner vor Ort finden Sie unter [www.ewlan.de/partner](http://www.ewlan.de/partner)